



- a strong solution for the environment



#### Kundenbericht:

ReTec Miljø ApS Dänemark, Dezember 2015

## Cemex Lettland Broceni Anlage installiert ReTec Ballenöffner für SRF Linie

Als Cemex Lettland sich dafür entschied die Quote des Einsatzes von Ersatzbrennstoffen in ihrer Produktion zu erhöhen, kam nur Ballenware in Frage. Es sind viele Ballen mit SRF von guter Qualität und hohem kalorischem Brennwert auf dem internationalen Markt verfügbar. Bei Cemex Lettland entschied man sich für Ballenware aus England. Die strategisch günstige Lage der Anlage Broceni mit nur 100 km Entfernung zum Hafen Liepaja ermöglicht eine kostengünstige Versorgung per Schiff.

#### Die Herausforderung

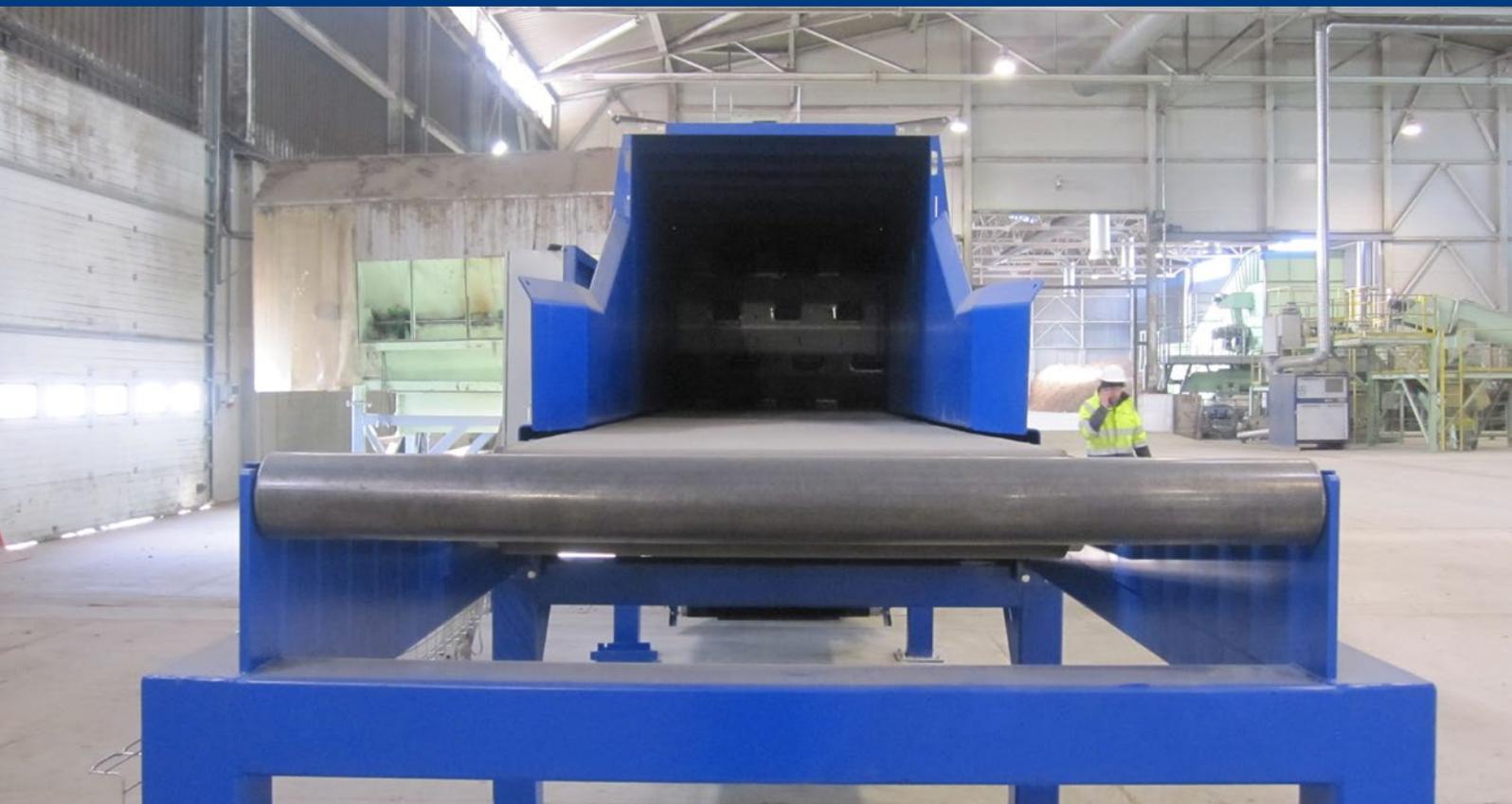
Die Ballen werden in einer großen Halle gelagert, in der auch das Handling und Öffnen der Ballen stattfindet. Cemex Latvia benötigt eine Durchsatzleistung von ca. 20 Tonnen/Stunde für ihre nachfolgende Anlage. Die hier zu verarbeitenden Ballen werden meist in Plastiknetzen und mehreren Lagen Folien verpackt angeliefert.

Die vielfältigen Herausforderungen bestehen hier aus folgenden Punkten:

1. Das SRF muss sehr gleichmäßig in die nachgeschaltete Anlage aufgegeben werden und der Ballen muss komplett aufgelöst werden.
2. Folienbestandteile der Verpackung, Netze und Drähte/Schnüre größer als 50 mm müssen vor der SRF Anlage entfernt werden.
3. Durchsatzleistung von mind. 20 Tonnen/Stunde.
4. Eine separate und sehr zuverlässige Maschine.

In diesem Fall hatte Cemex bereits ein kleines stationäres Trommelsieb, welches auch als Ballenöffner genutzt wurde. Die Durchsatzleistung war viel zu gering und das Trommelsieb kam bei der Aufgabe von Ballen mit einem Gewicht von 1 Tonne oder mehr schnell an Belastungsgrenzen.

*Lesen Sie mehr... ►*

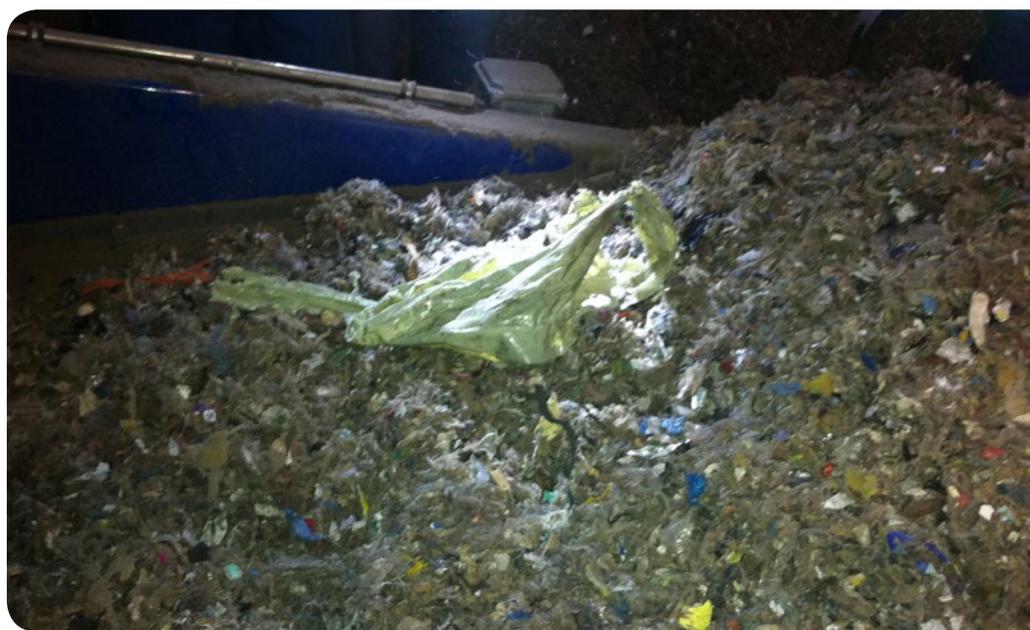


Die Lösung war in diesem Fall den ReTec Ballenöffner vor dem Trommelsieb zu installieren und das Trommelsieb in ein "normales" Trommelsieb zurückzubauen. Mit dem gleichmäßigen Materialstrom und den vollständig aufgelösten Ballen kann das Trommelsieb nun sehr effektiv die großen Verpackungsrückstände aus dem SRF Fluss aussieben.

Die nun installierte Maschinenteknik zeigte sich als äußerst zuverlässig bei sehr niedrigen Betriebskosten. Der Ballenöffner benötigt im Durchschnitt ca. 30 kW elektrische Leistung und die Verschleißteile bestehend aus den Hardoxplatten auf der Öffnungswalze haben eine Standzeit von ca. 1000 Betriebsstunden. Die Maschine benötigt sonst keine weiteren Reinigungsintervalle und die Öffnungswalze setzt sich nicht durch "Umwickeln" des Verpackungsmaterials zu. Die komplette Logistik in der Halle wird von nur einem Mitarbeiter erledigt.

#### **Und dann kam die Realität, ein guter Leistungsnachweis**

Ballen sind nicht immer gleich, Es bestehen immer Unterschiede in der Dichte, der verwendeten Verpackungsmethode, der Form usw.. Aus diesem Grund ist der ReTec Ballenöffner als 100% flexible einsetzbare



Maschine entwickelt worden. Er öffnet einfach jeden denkbaren Ballen ohne irgendwelche vorherigen Anpassungen. Während der Installation und Inbetriebnahme im Februar betrug die Temperatur in der Halle -20°C und die angelieferten Ballen waren komplett tiefgefroren. Hart wie Stein. Wir waren zunächst etwas vorsichtig und hofften, die Inbetriebnahme durchführen zu können.

Jedoch war es schön zu sehen, dass die Maschine einfach ihren Job machte. Die Steuerung der Maschine drosselte wenn nötig automatisch die Aufgabegeschwindigkeit, aber bei einer Maschinenauslegung auf 60 Tonnen/Stunde war es überhaupt kein Problem die geforderten 20 Tonnen/Stunde beim Füttern von Tiefkühlkost zu erreichen.



ReTec Recyclingtechnik GmbH  
Kiefernstraße 18  
DE-32257 Bünde

Tel.: +49 171 - 56 59 876

info@retec-recycling.de  
www.retec-recycling.de

ReTec entwickelt, konstruiert und fertigt Sondermaschinen für die Recyclingindustrie seit 1997 in Haderslev, Dänemark. Wir bieten praktische, anwenderorientierte Lösungen, um die Wertschöpfung des Kunden in seinen Prozessen zu steigern.